

# Agenda

## AK Open Data / Open API - (Open) API / Data und KI in technischen und Service-Ökosystemen

25. September 2019, 10:30 – 16:00 Uhr

fortiss GmbH - Forschungsinstitut des Freistaats Bayern für softwareintensive Systeme und Services,  
Guerickestr. 25, 80805 München ([Lage](#))

### Programmübersicht

|              |              |   |  |
|--------------|--------------|---|--|
| <b>ab</b>    | <b>10:00</b> | <b>Registrierung und Begrüßungskaffee</b>   | Bundesverband<br>Informationswirtschaft,<br>Telekommunikation<br>und Neue Medien e.V.                  |
| <b>Top 1</b> | <b>10:30</b> | <b>Begrüßung und Vorstellen der Agenda</b><br>Vorstand des AK Open Data / Open API  | <b>Dr. Frank Termer</b><br><b>Bereichsleiter Software</b><br>T +49 30 27576-232<br>f.termer@bitkom.org |
| <b>Top 2</b> | <b>10:35</b> | <b>Grußwort des Gastgebers</b><br>Dian Balta, fortiss GmbH  | Albrechtstraße 10<br>10117 Berlin  |
| <b>Top 3</b> | <b>10:45</b> | <b>Verantwortlichkeit in Service-Ökosystemen</b><br>Dian Balta, fortiss GmbH  | Präsident<br>Achim Berg  |
| <b>Top 4</b> | <b>11:25</b> | <b>Dateninfrastruktur für Künstliche Intelligenz – der europäische Weg</b><br>Tobias Knobloch, Capgemini Deutschland GmbH                       | Hauptgeschäftsführer<br>Dr. Bernhard Rohleder  |
|              | <b>12:05</b> | <b>Mittagessen und Networking</b>   |  |
| <b>Top 5</b> | <b>13:05</b> | <b>„Alles offen = gut? – Möglichkeiten in einem Eco-System“</b><br>Max Guhl, T-Systems International GmbH                                       |  |
| <b>Top 6</b> | <b>13:45</b> | <b>KI für den technischen Service. Servicewissen erschließen und bereitstellen.</b><br>Alexander Firyn, Empolis Information Management GmbH     |  |
|              | <b>14:25</b> | <b>Kaffeepause und Networking</b>   |  |
| <b>Top 7</b> | <b>14:40</b> | <b>AI Quality Requirements – Robustness, Comprehensibility, Functionality, Privacy and Ethics</b><br>Stephan Hinze, neurocat GmbH               |  |
| <b>Top 8</b> | <b>15:20</b> | <b>Fishbowl-Diskussion „(Open) API / Data und KI in technischen und Service-Ökosystemen“</b><br>Moderation: Michael Ochs, Fraunhofer IESE       |  |
| <b>Top 9</b> | <b>15:50</b> | <b>Feedback, Verabschiedung, Neues aus dem Bitkom, nächster Termin</b><br>Vorstand des AK Open Data / Open API<br>Dr. Frank Termer, Bitkom e.V. |  |
| <b>ca.</b>   | <b>16:00</b> | <b>Ende der Veranstaltung</b>   |  |

**Einladung:** Im Anschluss an das offizielle Programm besteht die Möglichkeit an einer Führung durch die Räumlichkeiten der fortiss GmbH teilzunehmen. Hierbei wird ein Überblick über einige Demonstratoren gegeben:

- Autonome Fahrzeuge im Konvoy auf Basis modellbasierter Software-Entwicklung
- Intuitive Programmierung durch natürliche Mensch-Roboter-Interaktion
- Kritische Infrastrukturen und Sektorenkopplung am Beispiel Smart Energy Management

## Agenda

### AK Open Data / Open API -

### (Open) API / Data und KI in technischen und Service-Ökosystemen

München, 25. September 2019

Seite 2|4

## Ausführliches Programm

**ab 10:00** *Registrierung und Begrüßungskaffee*

**Top 1 10:30 Begrüßung und Vorstellen der Agenda**

Vorstand des AK Open Data / Open API

**Top 2 10:35 Grußwort des Gastgebers**

Dian Balta, fortiss GmbH

**Top 3 10:45 Verantwortlichkeit in Service-Ökosystemen**

Dian Balta, fortiss GmbH

Wie können IT-Systeme mit Fokus auf privatheitwahrende und vertrauensvolle Transaktionen konzipiert werden? Wir berichten über unsere aktuelle Forschung und verdeutlichen unseren Ansatz anhand eines Beispiels aus der Praxis.

**Top 4 11:25 Dateninfrastruktur für Künstliche Intelligenz – der europäische Weg**

Tobias Knobloch, Capgemini Deutschland GmbH

In Europa verzichten wir bewusst darauf, bei der Nutzung der Künstlichen Intelligenz den US-amerikanischen oder chinesischen Weg zu kopieren. Deshalb müssen wir einen eigenen produktiven Umgang mit den entsprechenden KI-Technologien finden. Die Herausforderung besteht darin, Geschäftsmodelle zu entwickeln, die unseren regulativen Rahmen (Datenschutzgrundverordnung, Charta der Menschenrechte u.a.) berücksichtigen und sich gleichzeitig am Markt behaupten können. Konturen des Weges, den wir vor diesem Hintergrund zu gehen haben, zeichnen sich ab. Sie müssen schnell geschärft werden, damit wir mit der Geschwindigkeit der technischen und wirtschaftlichen Entwicklung Schritt halten können. Ein Schlüssel für diese Schärfung liegt beim Fokus auf die von KI benötigte Dateninfrastruktur.

**12:05** *Mittagessen und Networking*

## Agenda

### AK Open Data / Open API -

### (Open) API / Data und KI in technischen und Service-Ökosystemen

München, 25. September 2019

Seite 3|4

#### Top 5 13:05 „Alles offen = gut? – Möglichkeiten in einem Eco-System“

Max Guhl, T-Systems International GmbH

Wo ist die Grenze von offenen und schützenswerten Elementen bei Daten und API's für eine KI? Wo beginnt innerhalb der Firma AI und welche neuen Geschäftsfelder können Sie bedienen? Herausforderungen welchen man bereits zu Beginn auf der „Road to AI“ gegenübersteht.

Wir möchten durch Einblicke aus realisierten Projekten Ihr Bewusstsein für die Zielsetzung von AI schärfen. Mit Markttrends die Treiber der vielen Neuentwicklungen benennen und ein Eco-System skizzieren auf welches wir setzen werden.

Lernen Sie aus den Erfahrungen welche die Telekom in den letzten beiden Jahren durch Ihre Partner gemacht hat. Und wie eine deutsche Open Source basierte Cloud als KI-Plattform im Kontext von Offenheit und Eco-Systemen weiterentwickelt wird.

#### Top 6 13:45 KI für den technischen Service. Servicewissen erschließen und bereitstellen.

Alexander Firyn, Empolis Information Management GmbH

Der Maschinen- und Anlagenbau ist durch eine Vielzahl von Standards und Normen geregelt, bis hin zur standardisierten Notation von technischen Komponenten, Fehlermeldungen und möglichen Reparaturhandlungen.

Digitale Assistenten, die bei der Diagnose und Behebung technischer Probleme unterstützen, setzen sinnvollerweise auf entsprechenden Standards auf und können die Durchführung von Servicearbeiten im Idealfall erheblich erleichtern und beschleunigen. In der Praxis setzt das aber heute voraus, dass die vorhandenen Serviceinformationen auch entsprechend annotiert sind. Das ist schon bei redaktionell erstellten Inhalten nur ausnahmsweise der Fall. Wissen aus dem Feld, wie es beispielsweise von Servicetechnikern bei der Reparatur von Maschinen und Anlagen erzeugt wird, bleibt mangels nutzbarer Metadaten weitgehend ungenutzt und damit auch die Möglichkeit, durch besseren – und teilweise automatisierten – Service, Wertschöpfungspotentiale zu erzielen.

Ein Schwerpunkt bei der Erstellung Digitaler Assistenten für den technischen Service ist deshalb die automatisierte Erzeugung der maßgeblichen Metadaten direkt bei der Erfassung der jeweiligen Inhalte. Im Vortrag wird vorgestellt, mit welchen Strategien und aus welchen Arten von Daten die dazu benötigten Lösungsbausteine umgesetzt werden und welchen besonderen Wert die – bisher nur spärlich verfügbaren – Open Data-Bestände hier einnehmen.

14:25 *Kaffeepause und Networking*

## Agenda

### AK Open Data / Open API -

### (Open) API / Data und KI in technischen und Service-Ökosystemen

München, 25. September 2019

Seite 4|4

**Top 7 14:40 AI Quality Requirements – Robustness, Comprehensibility, Functionality, Privacy and Ethics**

Stephan Hinze, neurocat GmbH

Die neurocat GmbH ist das weltweit führende Unternehmen zum Thema AI Quality. Die neurocat gibt einen kurzen Einblick und Tendenzen in die Herausforderung und aktuelle state-of-the-art Methoden zur Beurteilung, Bewertung, Überwachung, Steuerung und Optimierung zu Themen wie KI Robustheit, KI Verständlichkeit, KI Leistungsfähigkeit, KI Privatsphäre und KI Ethik. Der Fokus der neurocat ist das Thema AI Safety, AI Security und AI Privacy.

**Top 8 15:20 Fishbowl-Diskussion „(Open) API / Data und KI in technischen und Service-Ökosystemen“**

Moderation: Michael Ochs, Fraunhofer IESE

In einer offenen Diskussionsrunde in Form einer Fishbowl diskutieren wir die Themen des Tages. Die Initiale Besetzung der Fishbowl sind die Referenten des Tages und Vertreter des AK-Vorstands.

Themenfelder für die Fishbowl:

- Spannungsfeld Offenheit / Privatsphäre
- KI sicher machen in technischen Ökosystemen, z.B. AR-based Maintenance, autonomes/vernetztes Fahren
- Profiling mit KI - (k)ein Problem für die Privatsphäre?
- Blick über Europas Grenzen: Geht's uns bei Daten richtig gut?

**Top 10 15:50 Feedback, Verabschiedung, Neues aus dem Bitkom, nächster Termin**

Vorstand des AK Open Data / Open API

Dr. Frank Termer, Bitkom e.V.

**ca. 16:00 Ende der Veranstaltung**

**Einladung:** Im Anschluss an das offizielle Programm besteht die Möglichkeit an einer Führung durch die Räumlichkeiten der fortiss GmbH teilzunehmen. Hierbei wird ein Überblick über einige Demonstratoren gegeben:

- Autonome Fahrzeuge im Konvoy auf Basis modellbasierter Software-Entwicklung
- Intuitive Programmierung durch natürliche Mensch-Roboter-Interaktion
- Kritische Infrastrukturen und Sektorenkopplung am Beispiel Smart Energy Management